

2023

JAHRES- BERICHT

JUNGE HUMANIST:INNEN
MÄRKISCH ODERLAND



JASMIN EFENDI

VORSITZENDE

FABIAN STEFANIAK

STELLV. VORSITZENDER

ÜBERBLICK

Anfang Dezember 2022 fand unsere Klasurtagung in Blossin statt, woran sich auch jüngere JuHus beteiligten und an der Planung unserer kommenden Projekte, mit vielen Ideen mitwirkten. Gleichzeitig war die auch unser erstes Projekt, an dem unsere neuen Teamerinnen teilnahmen.

In unserer Geschäftsstelle fand Anfang Januar dann ein Sushi- Workshop statt mit ca. 20 Teilnehmenden, welcher sehr gut bei allen Beteiligten ankam.

Unser lokales Projekt, die „Jugend-Geschichtswerkstatt“ veranstaltete am 19. Februar 2023 eine Stolpersteinverlegung. Dabei verlegte Gunter Demnig, der Künstler hinter den Stolpersteinen, einen Stein für Moisy Fingergut.

Am 3. April-Wochenende fand dann unsere Gedenkstättenfahrt statt. Wir fuhren zur Gedenkstätte des Jugend-KZ Uckermark & Frauen-KZ Ravensbrück. An drei Tagen arbeiteten wir die Vergangenheit dieser geschichtsträchtigen Orte auf. Außerdem säuberten wir einen Gedenkort und legten Kerzen & Blumen nieder.

Erstmals beteiligten sich in den darauffolgenden Monaten JuHus aus unserem Regionalverband an der Durchführung der JugendFEIERN.

Nach den JugendFEIERN begann dann die S5-ACTION Saison. Die S5- ACTION ist ein jährlich wiederkehrendes Projekt verschiedener Jugendeinrichtungen aus der Umgebung. Gemeinsam mit Jugendclubs, Freizeiteinrichtungen, Sozialarbeiter:innen & erstmals auch einer Schule führten wir 5 Veranstaltungen durch. Dabei dreht sich alles um ein soziales & solidarisches Miteinander und Demokratieförderung. Es gab Bullriding, Graffitiflächen, Live-Musik, Slushy und den ersten „Schöner leben ohne Nazis“- Stand diesen Jahres.

Zu Beginn der Ferien besuchten Kinder und Jugendliche unsere Sommerferien-Aktionstage, wobei wir einen Tag im Kletterwald verbrachten und gemeinsam Sport machten und führten eine gemeinsame Paddeltour mit Kooperationspartnern der S5 Action durch. Abgesehen davon erfreuten sich alle beteiligten am interkulturellen Kochen in unserer Geschäftsstelle.

Abgesehen von diesen Projekten ist unser Regionalverband derzeit an verschiedenen Bündnissen & Initiativen beteiligt. Die Gedenk-Initiative befasst sich mit dem Gedenken an Hans-Georg Jakobson, ein Mann welcher 1993 in Strausberg von Neonazis ausgeraubt und ermordet wurde, indem er aus einer fahrenden S-Bahn geworfen wurde. Um an dieses Verbrechen, seinen Tod und allen Todesopfern rechter Gewalt zu gedenken und daran zu erinnern, planen wir eine Kundgebung und ein Denkmal. Am 28. Juli jährt sich der 30. Todestag und auch die Gedenkveranstaltung findet an jenem Tag am S-Bahnhof Strausberg statt.

ZAHLEN & STATISTIKEN

104

aktuelle Mitglieder

+ 59 %

in 10 Jahren

